

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

64 (6.3.1886) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 64. Erstes Blatt.

Samstag den 6. März

1886.

Bekanntmachung.

Nr. 9036. Den Schwimmschulweg betreffend.

Die Stadtgemeinde Karlsruhe beabsichtigt, den sogenannten Schwimmschulweg, von der Kaiserallee nach der Alb ziehend, als Ortsstraße herzustellen. Die projektierte Straßenflucht ist durch ausgelegte Pfähle anschaulich gemacht.

Dies wird mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß der vom Stadtrath vorgelegte Plan zur Einsicht der Betheiligten während 14 Tagen, vom Tage der Ausgabe der diese Bekanntmachung enthaltenden Nummer des Tagblatts, auf der Kanzlei des Stadtraths dahier offen liegt. Einwendungen gegen die beabsichtigte Anlage sind binnen der gleichen Frist beim Stadtrath hier anzubringen.

Karlsruhe, den 3. März 1886.

Großb. Bezirksamt.

v. Breen.

Im großen Saal des Vereinshauses.

Sonntag den 7. März, Abends 8 Uhr, Vortrag von Herrn Pfarrer Kayser über „Bietismus und praktisches Christentum vor 200 Jahren.“
Eintritt frei! Beim Ausgang wird eine Collecte zum Besten des christlichen Jünglings-Vereins erhoben. Jedermann ist freundlich eingeladen.

2.2. Jungfrauen-Verein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

Versammlung Samstag den 6. März d. J., Nachmittags 4 Uhr, Sophienstraße 14. Ausstellung der Arbeiten zu einer Altardecke für Säckingen. R. W. Doll.

Bekanntmachung.

Die Rektorsprüfungen der hiesigen Volksschulen, welche sich dieses Jahr auf die Mädchenschulen und die Knaben-Vorschule beschränken, beginnen heute mit der Prüfung der einfachen Mädchenschule, Erbprinzenstraße 18.

Freitag den 5. März: von 8—12 und 2—4 Uhr die Klassen I—IV.

Samstag den 6. März: von 8—12 Uhr die Klassen V und VI.

Montag den 8. März: von 8—12 Uhr die Klassen VII und VIII.

Zu dieser Prüfung, wie zu den folgenden, deren Tagesordnung wir jeweils anzeigen werden, erlauben wir uns, die Eltern, die Mitglieder der städtischen Schulkommissionen und die Freunde der Schule ergebenst einzuladen.

Karlsruhe, den 5. März 1886.

Das Rektorat.

G. Specht.

Bekanntmachung.

Nr. 88. Die Dienstzeit der unterm 11. April 1880 erwählten Synagogenräte

Adolf Bielefeld senior,

Theodor Herrmann,

Fritz Somburger

endet im April d. J. Für dieselben ist eine Neuwahl vorzunehmen und erstreckt sich die Amtsdauer der zu erwählenden Synagogenräte bis zum April 1892. Die Wahl hat nach Maßgabe der Bestimmungen Großb. Oberrats der Israeliten vom 30. Januar 1885 (V.D.B. des Großb. Oberrats Nr. 1) zu erfolgen.

Die Listen der Wahlberechtigten und Wählbaren liegen vom 7. bis incl. 14. März zur Einsicht der Betheiligten im Sitzungszimmer des Synagogenrats auf und können Einsprüche gegen diese Listen innerhalb der genannten Zeit bei diesseitiger Stelle angebracht werden.

Karlsruhe, den 2. März 1886.

Der Synagogenrat.

Bereinsbank Karlsruhe

eingetragene Genossenschaft.

3.3. Hierdurch laden wir die verehrlichen Mitglieder zu der

Samstag den 6. März 1886,

Abends 6 Uhr, im Lokale der Gesellschaft „Eintracht“ stattfindenden ordentlichen Generalversammlung ergebenst ein.

Tagesordnung:

1. Rechnungsablage und Erstellung der Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates.
2. Beschlußfassung über die Gewinnverteilung.
3. Antrag auf Belassung des Ruhegehalts für ein weiteres Jahr an den früheren Kassier Herrn H. Kubberger.
4. Wahl von vier Aufsichtsratsmitgliedern für die nach der statutenmäßigen Bestimmung auscheidenden Herren: W. Finckh, Dr. E. Salzer, F. W. Döring, J. Küst, welche wieder wählbar sind.
5. Wahl von drei Erfahrmännern für die auscheidenden Herren: C. Kendrick, C. Munn, Fr. Neuber, welche ebenfalls wieder wählbar sind.

Der Rechnungsabluß kann zur einstweiligen Information an der Kasse in Empfang genommen werden.

Karlsruhe, den 10. Februar 1886.

Der Aufsichtsrat.

Ortskrankenkasse der Handlungs-Gehilfen der Stadt Karlsruhe.

2.2. Wir geben hiermit bekannt, daß unsere Kasse nach Beschluß der General-Versammlung auf die Benutzung der städt. ambul. Klinik (Rathhaus) verzichtet, und erlischt somit das Anrecht auf dieselbe für unsere Mitglieder mit dem 1. März d. J.

Der Vorstand.

C. Spohn, II. Vorsitzender.

C. Bopp, I. Schriftführer.

Steigerungs-Ankündigung.

3.3. Auf Antrag der Vertreter der minderjährigen Adolfsine Rosa Adelsheim dahier wird am

Montag den 8. März d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

in meinem Amtszimmer (Herrenstraße 34)

das in der Waldstraße dahier, unter Nr. 64, einerseits neben Oberstjägermeister Franz Freiherr von Kettner Wittwe, andererseits neben Blechner Friedrich Müller gelegene zweistöckige Wohnhaus sammt liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, angeschlossen zu 21000 M., öffentlich zu Eigentum versteigert.

Die Steigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer eingesehen werden.

Karlsruhe, den 16. Februar 1886.

Großb. Notar

Steinel.

2.2. Holz-Versteigerung

aus Großb. Hardtwald, Distrikt Bannwald,

Montag den 8. d. Mts.:

5 tannene Leiter, 400 Hopfen, 1200 Reb- und

400 Bohnenstangen,

650 Ester forlene Brühlholz, 3000 forlene Wellen

und 10 Loose Schlagraum.

Zusammenkunft früh 9 Uhr auf der Mühlburger-Allee am großen Militärweg.

Großb. Hoffort- und Jagdamt.

Vinkenheim.

Rindfarnen-Versteigerung.

Die Gemeinde Vinkenheim läßt am nächsten Montag den 8. d. M., Mittags 1 Uhr, auf dem Rathhaus dahier einen schweren, fetten Rindfarnen an den Weisbietenden öffentlich versteigern, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Vinkenheim, den 2. März 1886.

Der Gemeinderath.

Bürgermeister Nagel.

Rathschreiber Nagel.

Wohnungen zu vermieten.

*4.4. Douglasstraße ist eine elegante, mit allen Bequemlichkeiten ausgestattete Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speisekammer etc., auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist auch die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, Gasleitung mit Lüfter, Wasserleitung etc., auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 28.

2.2. Durlacherstraße 83 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche an eine kleinere, solide Familie zu vermieten. Näheres daselbst in der Wirthschaft. N. J. Schumacher

* Ettlingerstraße 3 ist eine komfortable Wohnung von 5 Zimmern mit Alkov, Garderobe, Veranda und allen Bequemlichkeiten (Wasser, Gas mit Lüfter, Lampen und Aufzug) auf 23. April zu vermieten. Näheres im Erdgesch.

Hirschstraße 25 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine schöne Wohnung, in den Garten gehend, bestehend aus 6 Zimmern und sonstigem Zubehör, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von Nachmittags 1 Uhr ab. Näheres im 1. Stock des Hinterhauses. Leop. Bürger 10 we.

*3.3. Kaiserstraße 84 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern, der Neuzeit entsprechend, auf 23. April zu vermieten.

Elegante Villa

in der Westendstraße, mit 15 Zimmern und Zubehör, schönem Garten, Balkons, Veranda, Badezimmer etc, ist preiswürdig zu verkaufen durch **C. Creuzbauer**, Kaiserstraße 132.

Häuser, mehrere kleine, in guter Lage hier, sind zu verkaufen durch **Urban Schmitt**, Liegenschafts-Agentur, Blumenstraße 4. 3.2.

Verkaufs-Anzeigen.

*21. In Weierheim, Haus Nr. 43, ist ein schöner Simmentaler Rindfessel, rittfähig, 3/4 Jahr alt, zu verkaufen.

* **Meyer's Conversationslexikon.** Die bis jetzt erschienenen 24 Hefte à 1 M. der neuesten Auflage werden sammt Einbände um 18 M. abgegeben. Der Weiterbezug der einzelnen Hefen kann von einer der hiesigen Hofbuchhandlungen erfolgen. Gesl. Adressen wollen im Kontor des Tagblattes sub M. C. abgegeben werden.

* **Scheiben-Electrifirmaschine.** zerlegbar, Scheibendurchmesser 51 cm, Voltzschmelz, 2 Leydner Flaschen, elektrisches Flugrad und Entlader, billigst zu verkaufen: Werderstraße 69 im 3. Stock. Ebenfalls selbst werden mehrere **Vogelhecken** billigst abgegeben.

* **Velocipède.** fast neu, hochfeines engl. Fabrikat, 140 cm hoch, ist sehr billig zu verkaufen oder gegen ein gut erhaltenes kleineres zu vertauschen. Näheres Schwabenstraße 67 im Laden. *3.3.

Kaffeebrenner, Gebüder Obast 12 1/2, also Gebalt, gut im Stand, ist sofort billigst zu verkaufen: Kaiserstraße 223. 2.2.

* **Eine neue zinkene Badewanne** wird billig abgegeben: Akademiestraße 30 im Hinterhaus, ebener Erde.

Hauskauf-Gesuch. *22. Im Bahnhofstr. in der Nähe des Bahnhofes, wird ein rentables Haus zu kaufen gesucht. Gefällige Offerten bittet man unter Adresse S. S. 20 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kauf-Gesuch. *22. Eine Frau wünscht ein Geschäft zu kaufen oder pachtweise zu übernehmen. Dieselbe würde auch eine Filiale gegen Garantie übernehmen. Näheres Kaiserstraße 100. Kaufmann's W.

* Ein schönes, nussbaumpolirtes Buffet mit Marmorplatte wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man schriftlich unter Bezeichnung „Buffet“ im Kontor des Tagblattes abgeben.

Die erwartete Sendung **Ceylon-Chocolade, Chocolade-Pastillen** ist eingetroffen.

Malzacher's Filiale, 3.1. Kaiserstraße 82.

Prima Zucker empfiehlt im Anschlag billigst **J. Schuhmacher,** Amalienstraße 14. 2.2.

Frisch eingetroffen: Rheinjaln, Turbots, Soles, Zander, Hechte, Schellfische, grüne Häringe empfiehlt zum billigsten Tagespreis **L. Pfefferle,** 2.2. Hirschstraße 31.

Engl. Biscuits, Essbares Spielzeug für Kinder zum Aufstellen, als:

Cavallerie-Biscuits, Menagerie-Kreth Pleth- "

empfehlen **C. Malzacher's Filiale,** 82 Kaiserstraße 82. 3.1.

Feine Wurstwaren, feine Käse, Westphäl. Schinken, geräucherte Fische, conservirte Früchte u. Gemüse, Süßfrüchte, Orangen in großer Auswahl empfiehlt

L. Sturm, gegenüber der Infanteriekaserne

Obst-Gelée

und **Melange-Marmelade** per Pfund 30 Pf. empfiehlt

Fr. Maisch, Großherzoglicher Hoflieferant, 4.4. Ludwigsplatz 57.

Obst u. Gemüse

der **Obst- u. Gemüse-Dampf-Dör-Anstalt** zum Trompeter von Säckingen, in Säckingen a. Rh.

- Dampf-Apfel, Schnitze, weiße, rothe, 3.2.
- " Birnen, ganz geschält u. gewiertelt,
- " Kirschen,
- " Heidelbeeren,
- " Bohnen (grüne Schlachtschwert), gelbe Mont d'or, in Packet,
- " Broccolerbfen,
- " Julienne, französische Suppe, Nothkraut,
- deutsche Ringäpfel, vorzüglich geeignet zu Compots und Apfelschleim, empfiehlt

Carl Malzacher, Hoflieferant, Lammstraße 5.

Vorgerückter Jahreszeit wegen verkaufe ich sämtliche

Conserven

zu bedeutend herabgesetzten Preisen. **Friedr. Maisch,** Großherzoglicher Hoflieferant, 3.3. Ludwigsplatz 57.

Sträßburger Sauerkraut, 1. Qualität, frisch eingetroffen bei **L. Fritz,** 3.3. 26 Kaiserstraße 26.

20 und 30 Pfg.

1 Pfund I^a türk. Zwetschgen, **20 Pfg.**

1 Pfund I^a Birnenschnitze, **40 Pfg.**

1 Pfund I^a Aepfelschnitze, **70 Pfg.**

1 Pfund I^a Dampäpfel, bei größerer Abnahme noch billiger. 3.2.

W. Erb, am Spitalplatz.

Mehlhalle

J. B. Krespach, am Ludwigsplatz, 3.2. empfiehlt

Kaiseranzug 00
1/8 Zentner M. 2.50,
10 Pfund " 2.—,
5 Pfund " 1.—.
Bei größerer Abnahme billiger.

Feinst

Kaiseranzug

aus den berühmtesten Mühlen des In- und Auslandes empfiehlt billiger als jede Concurrnz das Mehl-, Colonialwaaren- u. Landesprodukten-Geschäft von

Otto Hegmann, Holzwarth's Nachfolger, 4.2. Douglasstraße 34.

Selbsteingeschnittenes **Filder-Sauerkraut** per Pfund 15 Pf. empfiehlt

L. Sturm, gegenüber der Infanteriekaserne.

Verbesserte Theerseife

aus der kgl. bayr. Hofparfümeriefabrik von **C. D. Wunderlich, Nürnberg,** prämiirt D. Landes-Ausstellung 1882. Bewährt und von vielen Aerzten empfohlen gegen Unreinheit des Leints, Sommersprossen, Kopfschuppen, Grind, Flechten, Huppideln, Miteffer, Schwitzen der Füße, selbst Krätze etc., à 35 Pfg. **Theer-Schwefelseife à 50 Pfg.** Allein-Verkauf in Karlsruhe bei Hoflieferant **Carl Malzacher,** 10.10. Lammstraße 5.

Tricot-Bettdecken, grosse, . . . à M. 1.50,
Schlafdecken, roth wollen, . . . à M. 5.—,
Steppdecken à M. 4.50,
Bügelteppiche à M. 3.50,
Tischdecken, grosse, à M. 1.50,
bis zu den feinsten Qualitäten empfiehlt **Heinrich Cramer,** 189 Kaiserstrasse 189.

Theodor Birk,

vormals Gg. Otto Busch,
36a Kaiserstraße 36a,
Weiß-, Kurz-, Wollwaaren- und
Wäschegechäft

empfiehlt in reicher Auswahl
!!! für Confirmanden!!!

**Hemden,
Beinkleider,
Unterröcke,
Corsetten,
Rüschen,
Barben,
Kragen u. Manschetten,
Manschettenknöpfe,
Cravatten,
Hosenträger,
Unterhosen**

sowie verschiedene weisse Stoffe,
Hemden-Einsätze, Spitzen
u. s. w.

NB. Vereinsmarken werden gerne in
Zahlung angenommen. 3.1.

Corsetten

(von M. I. — an)
empfiehlt in bekannter, best-
stehender Façon und solidem
Stoff bei billigster Berechnung

Wilh. Rupp,

Kaiserstr. 135, bei der kl. Kirche.

Ferner empfehle

Corsets
mit vollendeter Brustform.

(Gesehlich geschützt).
Dieses Corset bietet ohne jegliche Ein-
lage in sich selbst, auch über der Brust,
die Unterlage für das Kleid, somit für
jede Dame, ob mehr schlank oder voll
gebaut, die Garantie, daß das Kleid glatt
sitzt und an der Formvollendung nichts
zu wünschen übrig bleibt.

**Handtücher (Reste),
Handtücher, abgepasste,
Tischtücher u. Servietten,
Leinen-Reste, 1/4 und 1/2,**
darunter feine Qual., bedeutend unter Preis.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Ausstehende Forderungen
werden auf gütlichem und gerichtlichem
Wege eingezogen durch das Bureau von **B.
Kossmann, Zirkel 24.** 12.11.

Preisermäßigung.

Durch günstigen Einkauf bin in
der Lage, nachstehende Artikel be-
deutend unter Preis zu verlaufen
und offerire:

Schweißblätter in guter Qua-
lität das Paar 15 Pf.,
Alpaccalisen, in Qualität, das
Stück à 20 u. 75 Pf.,
Tailenstäbchen in allen Größen
das Duz. 25 Pf.,
Maschinen-Faden 500 Yds. die
Rolle 15 Pf.,
Maschinen-Seide große Rolle
= 10 Gramm 45 Pf.

Josef Maier jr.,

4.3. 183 Kaiserstraße 183.

Photographische Anstalt

Urban Klumett von ...

Karl Schuch,

Herrenstraße 38,

empfiehlt sich zur Aufnahme von Pho-
tographien aller Art bei jeder Wit-
terung und Tageszeit unter billiger
Berechnung und guter Ausführung.



Wer es
beabsichtigt,

seine Petroleumlampe mit
einem Brenner neuerer Con-
struction versehen zu lassen,
der veruche es mit dem
**Saug-Docht-
Sonnenbrenner**

der k. k. priv. ersten Wiener
Lampenfabrik von H. Ditt-
mar, welcher an schönem
und angenehmem Licht alle
andern Brennersorten des
In- und Auslandes über-
trifft und als Mundbrenner
den außerordentlichen Vortheil bietet, daß ein
negales Schrauben des Dochtes vollstän-
dig ausgeschlossen ist.

Die Fabrik sowie unten verzeichnete Firma
leistet für Vorgelegtes die vollste Garantie.
Neue Lampen mit Dittmar's Saug-Docht-
Sonnenbrenner, sowie einzelne Brenner zum
Aufsetzen auf ältere Lampen sind in Karlsru-
he zu beziehen durch das älteste und best-
renommierte Petroleumlampen-Geschäft von

Wilhelm Göttele,
150 Kaiserstraße 150.

Düten und Ventel

aller Art,
Zuckerpapier
in allen Größen

empfiehlt 22.

Jos. Haber,

Papierwaarenfabrik,
15 Karl-Friedrichstraße 15.

Erklärung.

3.2. Unter Bezugnahme auf meine frühere Be-
kannmachung mache ich hiermit darauf aufmerksam,
daß ich mein Kohlengechäft vollständig aufgegeben
habe und keine weitere Geschäfteverbindung mehr
unterhalte. Gegenüber allen Einkäufen und Ge-
schäftehandlungen, welche ohne mein Wissen und
meinen Willen auf meinen Namen gemacht werden
sollten, würde ich daher jede Verbindlichkeit ab-
lehnen müssen.

Frau **Wilhelm Werntgen Witwe,**
in Mühlburg.

Badanstalt zum Römischen Kaiser,

Ecke der Kaiser- u. Waldstrasse 34.

Täglich geöffnet von Morgens 8 bis Abends
7 Uhr.

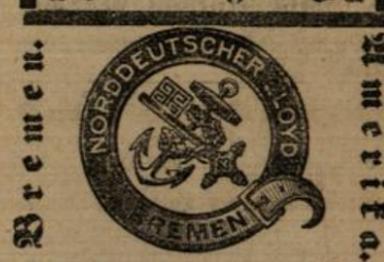
Dampfheizung.

Lieferung warmer Bäder in's Haus.

Am **Aug. Sonntag**
Composterde

und rother Sand für Hausgärten werden, die
Zweispänner-Fuhre für 3 Mark, frei vor's Haus
geliefert. Bestellungen wollen Schützenstraße 45
aufgegeben werden. 2.2.

9 Tage.



Mit den neuen Schnelldampfern des
Norddeutschen Lloyd
kann man die Reise
von **Bremen nach Amerika**

in 9 Tagen

machen. Näheres bei **Gottfried Drollinger,**
Karlsruhe, Leopoldstraße 23,
Jakob Drollinger II, Knielingen,
Fr. Barié, Durlach,
Heinr. Griebel, Königsbach. 30.13.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in **20 Sorten** bei Herrn **Friedr.
Malsch,** Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, in **Karlsruhe** zu haben.
Ebendasselbst sind meine sämtlichen **deutschen und französischen
Weine** auf Lager.

Neckargemünd.

J. F. Menzer.

4.4. Für Husten und Heiserkeit gebrauche man den so berühmten **Dr. Eschmann'schen
Alpenhonig,** der auch ein vorzügliches Tafelhonig ist. Zu haben à M. 1.20 in 1/2 Kilo-Gläsern
bei den Herren:

W. Grimm, Kaiserstraße 19,
G. Derndinger, Ludwigplatz 40 a,
Hermann Burkart, Adlerstraße 40,
Thomann, Sophienstraße 66,
Salomon Gäng, Rähringerstraße 30,
Eugen Carlein, Marienstraße 2,
Josef Schäfer, Ruppurrerstraße 19,
in Karlsruhe-Mühlburg bei Herrn **G. Holzwarth.**

Johannes Glock, Werderplatz 34 a,
Joh. Adam Sayer, Schützenstraße 82,
K. Stoll Wittwe, Schützenstraße 14,
K. Friedrich Wwe., Rähringerstraße 86,
Jakob Veiter, Adlerstraße 6,
Georg Schuhmacher, Durlacherstraße 59,
Fraulein K. Moser, Waldbornstraße.

L. Metz & Co. Mühlhausen 46.

* Reines selbstausgelassenes
Schweineeschmalz
 per Pfd. 80 Pfg., bei Abnahme von 5 Pfd. 70 Pfg.
 per Pfd. empfiehlt

H. Melder, Metzger,
 Douglasstraße 9.

Philharmonischer Verein.
 2. Nächste Probe Sonntag, Vormittags
 11 1/2 Uhr (Museum).



**Verein bildender
 Künstler.**

Völkerwanderung
 nach den Südsee-Inseln.

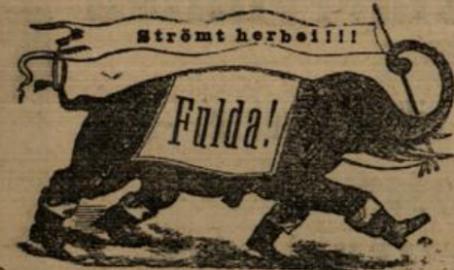
Von den beim Feste
 zum Verkauf gelangten
 Reisebüchern

Baedeker.

Die Südsee-Inseln,
 enthaltend eine Beschrei-
 bung der Inseln, 44 Illustrationen, das Matro-
 senlied und den Festzug, sind noch eine An-
 zahl Exemplare zu haben:

im Kontor des Tagblattes und
 in A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Preis 3 Mark.



Rudolf Herbei, herbei!
 Mosse In Narretei, Frankfurt
 in der Fulderei! Mein

Dienstag den 9. im Lenzmonat, so man
 schreibt 1886, Generalversammlung der Ful-
 dischen Reichsnarren. Alles was nur mensch-
 liche Kräfte zu leisten vermögen, wird geboten.

Special-Narrenpiécen:

1. Hannevadel, ein Jüngling, Gipfel der Men-
 schenmüchlichkeit.
2. Des Narrenschädelmeisters närrischste Bierrede.
3. Große Einigkeitquadrierte, gefungen auf einem
 Bein durch eine Narren von Ruf.
4. Massenaufführung „Josef, do kannsch halt gar
 nitz mache.“
5. Bis Aschermittwoch Musik, Ermordung eines
 Scheerenschleifers, 17 Narren auf einmal, Blut-
 gerüst, Schwarzemagen, der schwarze Dichter
 magnetisch, Visionen eines Hühnerauges, Frei-
 heitmelancholie mit Sauerkraut, Cumberland's
 Nasentheorie zc. zc.

Beifallsbezeugungen können nur durch
Au

hemerkbar gemacht werden.
 Frische Äpfel darf man nicht werfen.
 Die ferneren Verhaltensmaßregeln sind zur Be-
 quämlichkeit der Reichsnarren an den Eingängen
 nicht zu haben.

1 1/2 Minute vor 12 Uhr beginnt Preisverteilung
 der 3 originellsten Kostüme.
 7 Minuten nach 12 Uhr Verteilung des Narren-
 Ehrenbürgerpreises an den, der den größten Rausch
 besitzt.

Si, ei, ei, ei!
 Strömet herbei!
 Die närrischen 3.

Constantia.

22. Heute Samstag den 6. d. Mts. findet im
 Saale des Gefellenhauses ein Familienabend
 mit reichhaltigem

Carneval-Programm

und Tanzvergügen hat.
 Die Vereinskmitglieder nebst Angehörigen ladet
 hiermit zu zahlreichem Besuche ein

Der Vorstand.

Anfang nach 7 Uhr, Ende nach 12 Uhr.

Gänzlicher Ausverkauf

wegen vollständiger Geschäftsaufgabe.
**Tausende von Meter
 reinwollener Buckskin,**

140 cm breit,

nur Mark 3, 4, 4 1/2, 5, 6 1/2, u. 7,
 reeller Werth 7 1/2, 8 1/2, 9, 9.75, 10, 12.

Reste von 80 cm bis 3 m zu
 fabelhaft billigen
 Preisen.

A. Herzmann & Cie.,

Kaiserstraße 161.

21.

6.6. Zu Bällen und Gesellschaften empfehle mein reich assortirtes
 Lager von

Handschuhen in Glacé- u. Dänisch-Leder

bei billigst gestellten Preisen.

Wilhelm Ellstätter,
 Friedrichsplatz 4.

Ballschuhe.

Von heute bis zum Schluss der Ballsaison verkaufen
 wir unsern Vorrath in

Ball- und Tanzschuhen

zu Ankaufspreisen.

J. & S. Hirsch,

22. Ecke der Kleinen Kirche.

Heute Samstag Abend Anstich eines vorzüg-
 lichen Stoffes

Bock-Bier,

wozu höfl. einladet

Brauerei G. Moninger.

Unwiderruflich letzte Woche!

Um mit dem Rest des **Wäsche- und Weißwaaren-Lagers** der hiesigen Firma **S. Rosenthal, Kaiser- und Lammstraßen-Ges.**, gänzlich zu räumen, verkaufe ich von heute ab zu noch bedeutend billigeren Preisen als wie bisher.

Da das Lager nicht mehr vollständig sortirt ist, so gebe ich einzelne Stücke, besonders in **Wäsche**, zu jedem Preise ab.

Hauptsächlich mache ich ein geehrtes Publikum auf einen großen Posten **englischer Tüll-Vorhänge**, weiß und crème, besonders aufmerksam; auch in **Damen-Wäsche** ist noch Vorrath da.

Schluß des Geschäfts: unwiderruflich Anfangs nächster Woche.

Die Laden- und Gas-einrichtung sind noch sehr billig zu haben.

S. Rosenthal
P. Rosenthal

L. Ph. Dressel,
stellvertretender Waisenrichter.

III. Festhalle-Maskenball

heute Samstag Abend, Beginn 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Nummerirte Balkonbillette sind noch bis heute Mittag 4 Uhr bei Herrn Hoflieferant **Bregenzer** à 3 Mark zu haben.

38. öffentliche Sitzung der II. Kammer. Tagesordnung

auf Samstag den 6. März 1886,
Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Berathung des Commissionsberichts über den Gesetzesentwurf, das Theilungsverfahren und die Veräußerung von Mündelgütern betr.
Berichterstatter: Abg. Wassermann.
- 3) Berathung der Berichte der Petitions-Commission über die Bitte:
 - a. des Gemeinderaths Zell a. S. r., um Wiederherstellung des Notariatsstempels dajelbst betr.
Berichterstatter: Abg. Strauß;
 - b. der Vorstände der Frauenvereine Konstanz und Pforzheim, um Bewilligung eines Staatszuschusses für die von ihnen unterhaltenen Frauenarbeitschulen betr.
Berichterstatter: Abg. Strübe;
 - c. des Friedrich Kessel in Heidelberg, das jetzige Gefängnißwesen betr.
Berichterstatter: Abg. Junghans;
 - d. von Handwerkern und Vertretern von Innungen zu Freiburg, Mannheim Handwerkerverein und Ausschuß des Deutsch-Volkswirtschaftlichen Reform-Vereins, um staatlichen Schutz der Sonntagsruhe betr.
Berichterstatter: Abg. Strübe.

Hofbräuhaus.

Zur Wiedereröffnung **Samstag den 6. März cr., Abends 5 Uhr**, mit feinstem Stoff **Exportbier** aus der Brauerei der Hoflieferanten **Saum & Friedel** in Aschaffenburg, feinsten **Münchener Küche**, reinen **Weinen** und aufmerksamster Bedienung ladet ergebenst ein
Carl Schellmann.

NB. Von Abends 8 Uhr ab **Concert** von der Kapelle der Unteroffizierschule Ettlingen mit gelungenem Programm. Eintritt frei.



Verein bildender Künstler. Künstlerfest.

Wir ersuchen alle Diejenigen, welche Forderungen für Arbeitsleistungen und Lieferungen zum Künstlerfest zu machen haben, ihre Rechnungen baldmöglichst, **spätestens aber bis zum 15. März**, an Herrn Hofbankier **J. Naegele** einzusenden. Später zur Anmeldung gelangende Forderungen können keine Berücksichtigung mehr finden. **Der Vorstand.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Anten
Kilber 10
Liefen
Minging
Jimm...

Aug.
Körner
M...

L. N.
Nessel
Commis...

Wolff
J. Rieck
Pr...